

**Niederschrift der 46. Sitzung der Gemeindevertretung Am Mellensee
am Dienstag, den 08.08.2023 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung
Zossener Straße 21c, 15838 Am Mellensee**

öffentlicher Teil

Beginn: 19:19 Uhr bis 19:28 Uhr

Teilnehmer: **Fraktion DIE LINKE**

Janke, Tobias
Kruppa, Judith
Schulze, Doreen

Fraktion CDU

Porath, Dargo
Rarrasch, Torsten
Thiele, Andreas

Fraktion SPD

Koch, Ingo
Vogel, Julia

Fraktion UWG

Borkowski, Wilfried
Glienicke, Christian
Keiler, Udo
Tscherwinka, Maik

AfD

Elsner, Dieter

BVB Freie Wähler 3Punkt0 – gemeinsam für Am Mellensee

Pehnert, Dirk
Hänsel, Milan
Schuster, Antje

Entschuldigt: **Bürgermeister**
Broshog, Frank

Unentschuldigt: -

Verwaltung: Berkholz, Patrizia (Teamleiterin Haupt- und Schulamt)
Malke, Daniela (Personalamt)

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil -
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet mit neunzehn Minuten Verspätung die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und Online-Teilnehmer.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 16 Gemeindevertretern fest. Wovon 4 Gemeindevertreter online teilnehmen und 12 anwesend sind.

Es gibt keine Gegenstimmen zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung.

Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil -

keine

Zu 4. Einwohnerfragestunde

keine

Zu 5. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Ein Mitglied der Fraktion AfD möchte von der Verwaltung und der stellvertretenden Bürgermeisterin wissen, was bisher gegen das mit alten Autos und Reifen vermüllte Grundstück in Sperenberg unternommen wurde. Das Thema ist bereits seit zwei Jahren bekannt. Des Weiteren fragt er, warum nichts gegen das Schächten unternommen wird. Es werden illegal Tiere angeliefert und auf brutalste Art geschächtet.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes möchte wissen, ob es sich um zwei verschiedene Grundstücke handelt. Ein Mitglied der Fraktion UWG verneint dies und die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes werde sich nach der Adresse erkundigen. Es handelt sich um das ehemalige Grundstück der BHG in der Zossener Allee 24 A, erklärt das Mitglied der Fraktion AfD. Des Weiteren erläutert er, dass man nicht weiß wo das Fleisch, die Abfälle, die Häute und die Gedärme bleiben. Man hört lediglich fast jeden Sonntag, wie die Tiere zerhackt werden. Dann kommen Autos ohne Kühlung auf den Hof und fahren das Fleisch weg. Die Tiere werden immer nachts um 2 Uhr/ 3 Uhr ohne Ohrmarken angefahren. Anrufe beim Amt blieben bisher erfolglos, da die Tiere noch jung seien und keine Ohrmarken benötigen. Das Mitglied der Fraktion AfD betont, dass die Tiere so alt sind, das sie auf brutalste Art geschächtet und nicht geschlachtet werden. Es gibt Bilder und diverse Augenzeugen.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erkundigt sich, ob das Veterinäramt darüber Kenntnis hat. Das Mitglied der Fraktion AfD erklärt, dass er persönlich vor Ort war und denkt, dass diese von den Grundstücksbesitzern gedeckt werden.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes die Anfrage mitnehmen und diese mit dem Ordnungsamt besprechen wird.

Das Mitglied der Fraktion AfD ergänzt, dass er Bilder ohne Personen aufgenommen hat, diese zur Verfügung stellen wird und es diverse Zeugen gibt.

Stellungnahme von Frau Berkholz (10.08.2023, 12:33 Uhr)
„Sehr geehrter Herr Elsner,

ich bin diesbezüglich mit dem Veterinäramt in Kontakt und bitte Sie darum, mir sämtliche Unterlagen zukommen zu lassen, insbesondere die Fotos und Daten (wann, wo, wie), die vorgetragenen Sachverhalte stattgefunden haben. Gerne werde ich dann gemeinsam mit der zuständigen Sachbearbeiterin weiter besprechen, wie wir vorgehen können.

Weiter möchte ich Sie bitten, sobald Sie (auch nachts) solche Vorkommnisse feststellen, den amtierenden Bereitschaftsdienst dazu zu rufen. Hier der Link mit den Telefonnummern der Amtstierärzte und wann diese Dienst haben: <https://www.teltow-flaeming.de/amtstierarzt-bereitschaft>“

Ein Mitglied der Fraktion BVB Freie Wähler - 3Punkt0 – gemeinsam für Am Mellensee möchte wissen, wer für die Planung des Stromanschlusses in den Containern verantwortlich ist und war, da es seit der letzten GV die Information gab, dass dieser nicht mitgeplant wurde. Des Weiteren möchte er wissen, wer den Auftrag dann schlussendlich bekommen hat. Gleiches gilt für die Lampen auf dem Hof, da diese bei der Planung ebenfalls nicht bedacht wurden.

Des Weiteren erklärt er, dass er bereits Antworten erhalten hat zu der Situation mit den Hakenkreuzen in Mellensee auf den Sitzgelegenheiten. Ende Juli wurde in Mellensee alles mit Hakenkreuzen beschmiert. Es wurde der Polizei gemeldet und es war bisher zum Glück der einzige Vorfall dieser Art.

Der Vorsitzende fasst die Fragen von dem Mitglied der Fraktion BVB Freie Wähler 3Punkt0 – gemeinsam für Am Mellensee noch einmal für alle zusammen.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass Sie ihren Urlaub für die Sitzung vorzeitig beendet habe und erst am nächsten Tag die Antworten recherchieren kann.

Stellungnahme von Frau Berkholz (09.08.2023, 15:29 Uhr)

„Der Stromanschluss für die Container war von Anfang an mitbedacht. Bereits am 23.05.2023 wurde die Installation der Anlage durch die HTK beantragt (zertifizierter e.dis Partner). Es gab bereits Vorbesprechungen, ein Auftrag konnte aber natürlich erst nach Vergabe der Bauleistungen erfolgen. Lediglich der Netzanschlussvertrag mit e.dis wurde erst am 12.07.2023 von Frau Gast unterzeichnet. e.dis teilte mit, dass die Hausanschlusssäule nicht lieferbar sei und dies mehrere Wochen dauern würde. Herr Kosicki hat daher eine freihändige Vergabe durchgeführt und Unternehmen abgefragt, die eine solche Säule kurzfristig liefern können. Den Zuschlag hat die EAB Teltow-Fläming GmbH erhalten, weil nach einem Vororttermin zwei weitere Unternehmen abgesagt hatten.

Was die Leuchten für den Schulhof in Sperenberg betrifft, handelt es sich um Leuchtmittel, die der Gemeinde „zur Probe“ zur Verfügung gestellt werden sollen. Diese sind wohl auf dem Lieferweg zu uns. Ich beabsichtige derzeit diese Vereinbarung rückgängig zu machen, da es sich um den Versuch der Vorteilsnahme durch das Unternehmen handeln könnte, habe aber derzeit noch nicht alle Unterlagen vorliegen und kann das daher abschließend noch nicht beurteilen, insbesondere, welche Absprachen es hier dazu gab.

Ich habe heute Mittag an einer Baubesprechung in Sperenberg teilgenommen. Sowohl beim Kitaerweiterungsbau, als auch beim Containerbau in Sperenberg treten derzeit Bauverzögerungen auf, der Containerbauer ist leider im Verzug, die Fertigstellung der Container war für 1.8. angesetzt. Für die Schulplatzsicherung ab 28.8. werden wir daher jetzt in Zusammenarbeit mit der Schule Alternativlösungen erarbeiten (bspw. Aula- oder Hortnutzung), ggf. können wir auch Hortkinder mittels Shuttle in den Hort Mellensee transportieren. Weiterhin versuchen wir derzeit

aber den Termin zu halten, dies könnte ggf. mit einem Provisorium insbesondere der Stromversorgung möglich sein. Derzeit gehen wir von möglichen Verzögerungen von ca. einem Monat aus.“

Stellungnahme von Frau Berkholz (11.08.2023, 14:15 Uhr)

„In Ergänzung zu meinen noch nicht vollständigen Ausführungen kann ich Ihnen nun mitteilen, dass es sich bei dem Thema dieser Leuchten für den Schulhof um eine ausschließlich mündliche Vereinbarung mit Hrn. Kosicki und einem hier ansässigen Ansprechpartner der Firma Elspro Elektrotechnik GmbH & Co. KG handelt. Der komm. Bauamtsleiter wird nun das Angebot ablehnen, sollten die Leuchten hier ankommen, werden wir sie zurückschicken.

Wir müssen als öffentlicher Auftraggeber unter anderem einen chancengleichen Wettbewerb gewährleisten. Vorab-Absprachen und die Möglichkeit Produkte einer bestimmten Firma zu testen räumt einem einzelnen Unternehmen einen Vorteil gegenüber anderen ein. Das ist unzulässig. Grundsätzlich ist es nicht rechtswidrig, eine solche Möglichkeit für Unternehmen anzubieten, dann muss dies aber auch für alle Unternehmen gelten – dies ist also auszuschreiben (Interessensbekundungsverfahren nach § 7 (2) S. 2 LHO Brbg). Ich weise in dem Zusammenhang auf § 97 GWB hin.“

Ein Mitglied der Fraktion UWG möchte wissen, wie der Sachstand bezüglich des Ausbaus der Schleppkurve in Saalow für die Sperrzeit Thomas-Münzer-Straße ist. Er erwähnt, dass der ehemalige Teamleiter der Bauverwaltung das ganze angefragt hat, aber die Bauverwaltung aktuell keinen Teamleiter habe und möchte nun wissen, ob die Schleppkurve gebaut werden kann und dadurch die Signalanlage für die gesamte Sperrzeit eventuell entfallen kann und der Rückstau dadurch nicht entsteht.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes sagt, dass die Bauverwaltung einen kommissarischen Teamleiter hat und dass sie ihn am nächsten Tag nach dem Sachstand befragen wird.

Der Vorsitzende fasst zusammen, dass die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes die Frage ebenfalls mitnehmen wird da sie heute erst aus dem Urlaub gekommen ist. Die Antwort wird nachgereicht und im Protokoll erwähnt.

Stellungnahme von Frau Berkholz (10.08.2023, 13:37 Uhr)

„Am 24.07.2023 ist hier eine Stellungnahme des Eisenbahn Bundesamtes eingegangen. Es wird darin mitgeteilt, dass eine Verbreiterung der L79 an besagter Stelle geprüft wird. Wenn die Notwendigkeit der Verbreiterung festgestellt ist, wird der Vorhabenträger (also die DB) dem entsprechen.“

Ein Mitglied der Fraktion CDU möchte wissen, warum der kommissarische Teamleiter der Bauverwaltung nicht anwesend ist. Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass er kein TOP auf der Tagesordnung ist und es Befangenheit besteht.

Zu 6. Sonstige

keine

Der Vorsitzende der GV beendet damit den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:28 Uhr und bedankt sich bei den anwesenden Gästen sowie den Mitarbeitern der Verwaltung.

Am Mellensee, den 12.10.2023

M. Tschewinka
Vors. d. Gemeindevertretung